

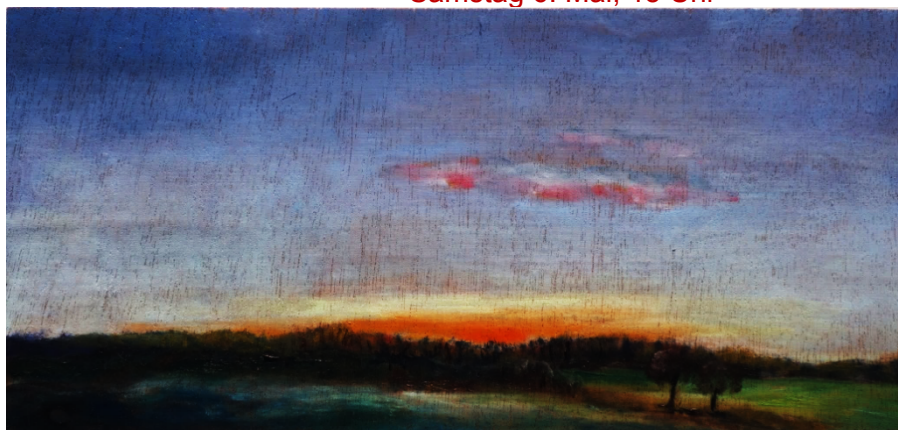
GEMÄLDE AUSSTELLUNG
VON
CONSTANZE EISSLER:
SEELEN-LANDSCHAFTEN AUS MITTELMEER UND
OSTSEE

Thomsen-Kate, Marktstrasse 13, 23714 Bad Malente-Gremsmühlen
6. - 14. Mai 2017

Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertag 12-18 Uhr, Di - Fr 15-18 Uhr

EINLADUNG ZUM ERÖFFNUNGSFEST

Nachum Erlich (Professor an der Musikhochschule Karlsruhe), Violine
Samstag 6. Mai, 15 Uhr



„Letztes Licht“, Constanze Eissler, Januar 2017

CONSTANZE EISSLER, Malerin und Konzertpianistin, hat viele Jahre auf der spirituell gesättigten griechischen Insel Patmos, dem Zufluchtsort des Jüngers Johannes und internationaler Pilgerort, gelebt und gewirkt. Dort wurden ihre ersten innigen Malereien geboren. Sie gaben ihrem Leben eine neue Ausrichtung, nach einer beachtlichen Laufbahn als Musikerin und Music Coach.

In den letzten Jahren hat die Künstlerin ihre deutschen Wurzeln wieder aufgegriffen, und sich auch hier eine eigene, deutlich nordische, Bildsprache angeeignet, vom hiesigen Klima und Licht bedingt.

Das Zusammenspiel von Mittelmeer-Sehnsucht, Welt-Schmerz, Erhebung und Naturtreue, die dem nordischen Licht und der nordischen Kunst neue Temperaturen abgewinnen, lässt den künstlerischen Werdegang **CONSTANZE EISSLERS**, eins mit ihrer eigenen spirituellen und malerischen Entwicklung, sich als dynamische unbestechliche Evolution abzeichnen.

Ihr Kunstverständnis und ihre innere Disziplin hatten sich ursprünglich vornehmlich mit ihrer musikalischen Karriere auseinandergesetzt. In der visuellen Kunst hingegen, so scheint mir, war sie zunächst gänzlich an der Zwiesprache mit ihrer Seele interessiert, und scheute eher eine technische oder systematische Schulung zugunsten ihrer tiefen heilsamen Verbindung mit der Natur und eines spontanen Eintauchens in die Welt der großen Meister der Kunst.

So stellt **CONSTANZE EISSLER** in der Thomsen-Kate in Malente drei recht unterschiedliche Serien Gemälde aus.

In der **frühesten Serie** der Landschafts- und Tier-Malereien besticht die grosse Beweglichkeit und Dynamik der Bild-Aufnahme. Sei es in ihren ersten farb-gesättigten *hommages* an Emil Nolde, in ihren verträumten Erforschungen des Impressionismus in der Landschaftsmalerei, in ihren begeisterten Meer-, Wiesen- und Inselbildern vom geliebten Patmos, beseelten Hundeporraits oder in den innigen holsteinischen Waldstücken: **CONSTANZE EISSLER** suchte zuallererst ihre innere Freude, ihre Symbiose mit der Natur-Stimmung, und die spontane Anwendung von Pinseln und Farben.

In der parallel entstandenen **zweiten Serie** von Malereien, in der die Künstlerin eine freie Übersetzung ihrer inneren Imagos, Symbole und Visionen auf die Bildoberfläche fließen ließ, zeitigen die abstrakt anmutenden und stark Bedeutungs-gesättigten großflächigen Leinwände andere Resonanzen. Enthoben, wie Klang-Kaskaden aus einer überdimensionalen Harfe, faszinieren diese non-figurativen Inhalts-schwangeren Licht- und Farb-Kompositionen mit Botschaften aus einem universellen Bereich des menschlichen Bewusstseins die Beschauer, bezaubern sie und fesseln ihre Aufmerksamkeit mit non-mentalem und non-verbalem tiefem Verständnis.

Die **neueste, dritte Serie** von kleinen intensen Landschaftsstudien in dieser Ausstellung hatte **CONSTANZE EISSLER** erst kürzlich begonnen auf einer visuell initiatorischen „Bildungsreise“ auf die italienische napoleonische Insel Elba, wo sie ihren Meister der mediterranen Landschaftsmalerei *en plein air* gefunden hat. Der italienische *avant-garde* Rock-Musiker, Dichter und Komponist Luciano Regoli, der seine besondere Begabung für die romantische Landschafts- und Figuren-Malerei um 1800 in jahrelangem Studium mit einem der Meister des Genres weiterbildete, begleitet die Malerin nun aus der Ferne weiter. Die eigen-sinnlichkeit der Künstlerin sprüht in neuer gefestigter technischer Sicherheit von jedem der kleinen Köstlichkeiten von hiesigem Natur-Humor.

So erringt sich die Künstlerin **CONSTANZE EISSLER** stetig und sicher ihren angestammten Platz unter den eigenwilligen großen Meistern der beseelten Landschaftsmalerei, außerhalb von Manierismen, Moden und Mittelmässigkeiten.

Wangels, 14.1.2017, **BIRGIT SHOLA STARP**

Birgitt Shola Starp

Internationale visuelle Künstlerin, Art Coach, Art Critic, Seminarleiterin.

Lebt und arbeitet hauptsächlich in Italien und Deutschland.

birgittshola@gmail.com

Atelierbesuch bei CONSTANZE EISSLER:

Tel: 04381 8180

GALERIE JOY, Gut Panker, Panker 2, 24321 Panker (Schleswig Holstein)

constanze.eissler@gmail.com www.constanze-eissler.de